

TIPPS & TERMINE

DONNERSTAG

AKTION

Frauencafé, Juca, Markt 13, 9-12 Uhr
Frühjahrskirmes, Schwanenplatz, 11 Uhr
SGV-Wanderung, zwischen Möhne-Talsperre und Soest, Pkw-Anfahrt 65 km, Info ☎ 8832220, Loches-Platz, 8 Uhr

DISKUSSION

CDU-Bürgersprechstunde, Raum 1.34, Rathaus, 17-18 Uhr

LITERATUR

KöB, Katholische öffentliche Bücherei, Kölner Straße 41, 17-18 Uhr
Stadtbücherei, Kattwinkelstr. 3, 10-19 Uhr

KONZERT

Matinee mit MC 1844 und Stimmig Trio, Eventhaus Giebel, Stockhauser Straße 17, 11 Uhr

FITNESS

Hallenbad, Quellenweg, 6.30-8 Uhr

RAT & HILFE

Abwasserbetrieb, ☎ 0175 5747670
Betriebshof, ☎ 710-999
Fäka-Notfall, ☎ 02192 931263
Feuer- und Rettungswache, ☎ 72850
Freiwilligenbörse, ☎ 0177 4292932
Gas, Wasser, Strom, ☎ 0160 7 110758
Giftnotruf, ☎ 0228 19240
Krankentransporte, ☎ 19222
Polizeiinspektion Nord, ☎ 941600
Telefonseelsorge, ☎ 0800 1110111

FREITAG

AKTION

Frühjahrskirmes, Schwanenplatz, 11 Uhr

DISKUSSION

Jahreshauptversammlung Tierschutzverein, Bürgerhäuser, Eich 6/8, 19.30 Uhr
SPD-Bürgersprechstunde, Fraktionsbüro, ☎ 710194 oder 3131, Rathaus, 9.30-12 Uhr
SPD-Stammtisch AG 60 Plus, Café Venezia, Telegrafstraße, 10-12 Uhr

LITERATUR

Stadtbücherei, Kattwinkelstraße 3, 14.30-18 Uhr

FITNESS

Gemischte Sauna, Hallenbad, 10-22 Uhr
Hallenbad, Quellenweg, 6.30-21 Uhr

FEIERN

Karaoke-Party, DJ Axel, Eintritt 3 Euro, Haus Eifgen, Eifgen 1, 20 Uhr

AUSSTELLUNG

Barbara Kleinert-Dohmesen, Stadtcfé, Telegrafstraße 29-33, 8-18 Uhr
Brigitte Keller, Bürgerbüro, Telegrafstraße 29-33, 8-12 Uhr
Gisela Matenar, Diakoniestation, Telegrafstraße 26-30, 8-16 Uhr
Kunst-Werkschau, Amtsgericht, Brückenweg, 8.30-12.30 Uhr

RAT & HILFE

Bürgerbüro im Rathaus, ☎ 710-330 bis 335, 8-12 Uhr
Müttertreff, Stillen, Binden von Tragetüchern, Königstraße, ☎ 98102, 10-12 Uhr
Hilfe für Menschen mit Behinderung, Schillerstraße 53, ☎ 83500
Kleiderladen, Bahnhofstraße 2, 10-12 Uhr, 10-12 Uhr
Psychologische Beratungsstelle, Jahnstraße 20, ☎ 1022
Weltladen, Markt 6, ☎ 7290080, 9-12.30 Uhr

KIRCHEN

Katholische Pfarrgemeinde St. Michael: Freitag, 15 Uhr, Messe. Samstag, 17.15 Uhr, Beichte. **St. Apollinaris**: Freitag, 16.30 Uhr, Trauung.
Altenberger Dom: 7 Uhr Laudes/Messe, 17.15 Uhr Eucharistische Anbetung, Beichte, Rosenkranz, 18. Messe. Samstag, 17.15 Uhr Beichte.

Eine Tour für sportliche Radler

„Panorama-Wasser-Route“ – die 64 Kilometer lange Strecke, die der ADFC als Thementour für das künftige Radtouristik-Konzept vorschlägt, haben Lutz Balschuweit und Steffen Eutin für die **Bergische Morgenpost** getestet.

VON UDO TEIFEL

WERMELSKIRCHEN „Wir waren schon überall in der Region. Die Panorama-Wasser-Route können wir nur empfehlen. Wir sind mit unglaublich vielen Eindrücken zurückgekehrt“, erzählt Lutz Balschuweit. Sein Sportsfreund Steffen Eutin ergänzt: „Aber es ist keine Familienschön-Wetter-Tour. Das ist eine sportliche Tour. Und wir waren anschließend wirklich müde. Für Hobbyfahrer ist die Route nicht geeignet.“

Lutz Balschuweit und Steffen Eutin haben für die Bergische Morgenpost den ADFC-Vorschlag für die „Panorama-Wasser-Route“ getestet. Gut viereinhalb Stunden haben die beiden durchtrainierten Männer – sie laufen fast täglich 20 Kilometer und sind zweimal die Woche mit dem Mountainbike unterwegs – für die 64 Kilometer gebraucht. Weniger geübte Radler, so ihre Empfehlung, sollten das als Ganztagestour anlegen. Und für Kinder? „Da sind zermürende Steigungen drin, die kein Ende nehmen. Das ist nichts. Da steigen Kinder sofort aus.“

Noch ist die Tour nicht ausgezeichnet – Balschuweit hat die Route nach den Angaben des ADFC auf einer digitalen Karte nachgezeichnet und dann auf sein GPS-Gerät geladen. Ohne körperliche wie auch organisatorische Vorbereitung sollte man nicht starten.

Wunderschöne Landschaft

Den ersten wunderschönen Blick auf den Kölner Dom gab's von Heidelberg auf dem Weg nach Blecher; der kaputte Radweg entlang der Serpentina nach Altenberg sei ernüchternd-anstrengend zu fahren gewesen, so die Testfahrer. Entlang der Dhünn war's dann einfach „nur herrlich“. Vier Anstiege, aber auch das immerwährende Auf und Ab im Bergischen auf der gesamten Strecke hätte schon an den Kräften gezehrt. Anstiege sind von Burscheid nach Blecher (unter der A1); von Loosenau über Lindscheid bis Ketzbergerhöhe; Unterberg bis zur Vorsperre und Neumühle bis Lamsfuß.

Belohnt werde man aber, so die beiden Radler, durch den freien Blick in die wunderschöne Landschaft – egal ob entlang der Dhünn oder auf den Höhen. „Diese Eindrücke sind fantastisch. Auch der Blick weit über das Oberbergische hinaus. Schon allein deshalb werden wir sicherlich noch mal die Tour machen.“

Wer die Tour von Wermelskirchen starte, sollte dann auch nicht den letzten Abschnitt von Häm-



Was für ein **Ausblick**: Die Vorsperre kleine Dhünn (oben). – Steffen Eutin (r.) kämpft sich den **langen Weg** von Neumühle nach Lamsfuß hoch. – Lutz Balschuweit (l.) im Tal der Dhünn zwischen **Schöllerhof** und Maria in der Aue. FOTOS: BALSCHUWEIT/EUTIN

INFO

Fakten

Höhenmeter Auf ihrer 64 Kilometer langen Tour haben die Radler 800 Höhenmeter überwunden.
Anstiege Bei dem fünf Kilometer langen Anstieg von Loosenau bis Ketzbergerhöhe wurden 162 Höhenmeter überwunden; acht Kilometer geht's hoch von Neumühle 185 Meter NN auf 340 Meter NN bei Lamsfuß.

mern bis Bergisch Born unterschätzen. Von den 64 Kilometern hat man da ja schon zwei Drittel in den Knochen. Und dann geht's auch auf der Bahntrasse stetig bergauf. Das spürt man. Außerdem sei gerade nach Regenfällen die Tour mit Tourenrädern nicht zu schaffen: „Im Dhünnal läuft ohne Profil nichts. Das war teilweise ganz schön schlammig.“



Der **Altenberger Dom** liegt an der Panorama-Wasser-Route und ist sicher eins der touristischen Highlights.

ADFC-Konzept für die Panorama-Wasser-Route

WERMELSKIRCHEN (tei-) Um Wermelskirchen radtouristisch nach vorn zu bringen und auch für Auswärtige attraktiv zu machen, hat ADFC-Sprecher Frank Schoppoff ein Konzept für die Thementour „Panorama-Wasser-Route“ zur Eröffnung der Balkantrasse erarbeitet. Gerade Thementouren sind von überregionalem Interesse und würden von der Rad-Region Rheinland publiziert – und danach richten sich viele Tourenradfahrer. Hier Schoppoffs Wegebeschreibung.

□ Panorama-Radweg Balkantrasse (10 Kilometer). Start auf dem Schwanenplatz, bis Burscheid über die Trasse; 800 Meter nach dem ehemaligen Burscheider Bahnhof der Trasse verlassen (Bismarckstr.). □ Kennzeichnung Radwegenetz NRW (weiße Schilder/rotes Rad, ca 15 Kilometer): Zur Lamberts-mühle durch das Wiembachtal nach Blecher zum Altenberger Dom. Durch das Helenental/Schöllerhof bis Maria an der Aue der Dhünn entlang. □ Rad-Region Rheinland (Kennzeichnung ab Herbst 2012, 25 Kilometer): Zur Staumauer zurzeit über Lindscheid (Loosenau offen ab 2014), über Ketzbergerhöhe und Grunewald zum Damm „Vorsperre Kleine Dhünn“; Unter-/Oberberg zur Vorsperre Große Dhünn bis zur Stauwurzel; Neumühle, Forstweg durch das Mausbachtal nach Lamsfuß (B506); über Radweg an der B506 bis Kluse; Rizenhaufe, Klep-

persfeld zum Bahnhof Hämmer zurück zur Bahntrasse:

□ Bergischer Panoramaweg bzw. Balkantrasse (17 Kilometer): über Hückeswagen, Bergisch Born zurück nach Wermelskirchen. 25 Kilometer verlaufen über ehemalige Bahntrassen, sieben Kilometer sind erdgebundene Forstwege, die restlichen Kilometer umfassen verkehrsarme asphaltierte Strecken. Die Route ist laut Schoppoff auf ein Tourenrad ausgerichtet. Sie sei landschaftlich schön, aber nicht einfach. Drei größere Steigungen sind zu bewältigen, diese dürften laut Schoppoff auch – ohne Autoverkehr – geschoben werden. Er geht von einer Strecke von rund 70 Kilometern aus.

Einstieg überall möglich

Bei diesem Rundweg sei ein Einstieg in die Tour überall möglich. Zum Beispiel Wermelskirchen (Schwanenplatz) oder Bahnhof Lennep, wo Radfahrer mit Regionalbahnanschluss ankommen könnten. Sicher auch interessant: der Wanderparkplatz Neumühle oder eben auch Schöllerhof.

Interessant für Radtouristen: Wermelskirchen ist der Knotenpunkt vieler Radwege. Und von der Panorama-Wasser-Route kann man auch die Bahntrasse Wipperfürth-Marienheide fahren. Hier zweigt auch die Route Wasserquintett ab.

Künstler aus dem Bergischen gesucht

BERGISCHES LAND (BM) Das City-Art-Project von Timm Kronenberg

sucht Künstlergruppen aus dem gesamten Bergischen Land. Für das vom Land Nordrhein-Westfalen geförderte Kunst- und Kulturfestival „48 Stunden“, das vom 31. August bis zum 2. September auf Schloss Burg stattfinden wird.

Das Festival möchte Künstlern eine Plattform bieten, die in Projektgruppen zu einem selbst gewählten Thema, das mit „Denk mal...“ beginnt, etwas Gemeinsames erschaffen und in einen Dialog mit anderen Künstlern und den Besuchern treten wollen. Dafür werden auf Schloss Burg über 20 sechs Mal drei Meter große Zelte im Außenbereich aufgebaut. Die komplette innere Gestaltung und Ausstattung der Zelte liegt in den Händen der Künstler. So entsteht nicht nur ein kreatives und persönliches

Netzwerk, sondern es wird auch noch die besondere, kreative Schaffenskraft nach außen gezeigt.

Auch Musiker können teilnehmen

Außer Bildender Kunst sind auch außergewöhnliche Performances, Tanz, Musik und Lesungen gefragt. „Live“ arbeitende Künstler sowie „Cross-over“-Künstler- und Musikerteams sind ebenfalls erwünscht. Bis zum 31. Mai können sich Kunstschaffende aus dem gesamten Bergischen Land mit einem Kurzkonzept bewerben.

Es können sich jedoch keine Einzelkünstler, sondern nur Gruppen mit mindestens drei und maximal acht Mitgliedern beteiligen. Inhaltlich soll die Bewerbung die Aufforderung „Denk mal...“ weiterentwickeln (Beispiele: Denk mal an den

Sommer, Denk mal an Glück, Denk mal an das Leben, Denk mal über Kunst nach).

Die Auswahl der teilnehmenden Gruppierungen trifft Projekt-Initiator Timm Kronenberg zusammen mit den Kulturbüros der drei bergischen Kreise und der drei bergischen Städte. Die Bewerbungen von Musikern, Performern, Tänzern, Autoren unterliegen allerdings nicht der Jurierung. Für die Künstler fallen keine Kosten an. Die ausführlichen Bewerbungsrichtlinien sind zu finden unter: www.city-art-project.de.

Bewerbungen können bis Donnerstag, 31. Mai, per E-Mail an info@city-art-project.de geschickt werden. Rückfragen werden unter ☎ 0172 6363391 beantwortet.

TEMPO-KONTROLLEN



In dieser Woche werden im Kreis an mehreren Stellen zusätzliche Radarkontrollen der Polizei durchgeführt.

Heute:

Keine angekündigten Kontrollen

Morgen:

Bergisch Gladbach Reuterstraße – Bergisch Gladbach Bensberg, Wipperfürth Straße – Overath, Siegburger Straße – Rösraht Forsbach, Feldstraße
 Die Polizei weist darauf hin, dass es an weiteren Stellen zu Kontrollen kommen kann.

NOTDIENSTE

DONNERSTAG

Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
Polizei: ☎ 110
Apotheken: Rats-Apotheke, Wermelskirchen, Obere Remscheider Str. 32, ☎ 6356. Ärzte: ☎ 0180 5 044100
Zahnärzte: ☎ 0180 5 986700.
Tierärzte: Dr. Stefan Kolb, Dabringhausen, Südstraße 8, ☎ 02193 500767, 14-20 Uhr, vorherige telefonische Anmeldung.

FREITAG

Apotheken: Punkt-Apotheke, Remscheid, Alleestr. 68, ☎ 02191 692800, Fr 8.30 - Sa, 8.30. Soma-Apotheke, Witzhelden, Hauptstr. 10, ☎ 02174 38811

SERVICE

Mit der CDU zum Regierungsbunker fahren

WERMELSKIRCHEN (ser) Die Kreis-CDU unternimmt am Dienstag, 5. Juni, eine Tagesfahrt zum Regierungsbunker nach Ahrweiler sowie nach Bonn. Für die Fahrt sind noch freie Plätze verfügbar, teilt Kreisgeschäftsführer Thomas Frank mit. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 39 Euro. Der ehemalige „Ausweischitz des Kalten Krieges für Besucher geöffnet. Nach der Besichtigung des Regierungsbunkers geht es für die Teilnehmer weiter nach Bonn, um dort die neu gestaltete Ausstellung im „Haus der Geschichte“ zu besichtigen.

Anmeldung und Informationen bei Helga Richter unter ☎ 02202 9369520.

Ihr Kontakt zu uns:

Leserservice
 (Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
 Tel.: 0180 2 00 20 30*
 E-Mail: leserservice@rheinische-post.de

Anzeigen- und Mediaservice
 Tel.: 0180 2 11 50 50*
 E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Bezirks- und Lokalredaktionen
 Tel.: 02191 999322 (Remscheid)
 E-Mail: redaktion.remscheid@bergische-morgenpost.de
 Tel.: 02196 720194 (Wermelskirchen)
 E-Mail: redaktion.wermelskirchen@bergische-morgenpost.de
 Tel.: 02192 920429 (Hückeswagen)
 E-Mail: redaktion.hueckeswagen@bergische-morgenpost.de
 Tel.: 02195 915922 (Radevormwald)
 E-Mail: redaktion.radevormwald@bergische-morgenpost.de

Zentral-Redaktion
 Tel.: 0211 505-2880
 E-Mail: redaktionsekretariat@rheinische-post.de

*6 Cent / Anruf aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent/Minute

BERGISCHE MORGENPOST

Bezirks- und Lokalredaktion Remscheid
 Rotdornallee 1, 42897 Remscheid-Lennep
Lokalredaktion Wermelskirchen
 Eich 4c, 42929 Wermelskirchen
Lokalredaktion Hückeswagen
 Islandstraße 30/32, 42499 Hückeswagen
Lokalredaktion Radevormwald
 Weststraße 3, 42477 Radevormwald
Redaktionsleitung: Bergische Morgenpost und Remscheid: Kristina Hellwig; Vertretung Remscheid: Henning Röser; Kultur: Christian Peiseler; Sport: Henning Schlüter; Landredaktion und Hückeswagen: Brigitte Neuschäfer; Wermelskirchen: Udo Teifel; Radevormwald: Wolfgang Scholl.
RP-Service Punkte:
Remscheid: First Reisebüro, Kölner Straße 6, 42897 Remscheid-Lennep.
Wermelskirchen: TUI ReiseCenter, Brückenweg 38, 42929 Wermelskirchen.
Hückeswagen: Lotto-Toto/Zeitschriften Manfred Beeh, Etapler Platz 11, 42499 Hückeswagen.
Radevormwald: Lotto-Toto Zeitschriften Silvia Wellershaus, Kaiserstraße 114, 42477 Radevormwald.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma-Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Bergischen Morgenpost wird Recycling-Papier verwendet.

Besuchen Sie uns im Internet: www.daum-eickhorn.de

frisches Rindergeschacktes
 100 g **0,69 €**

Paprika-Pistazien-Fleischwurst
 100 g **0,98 €**

Bayerischer Senfbraten
 Schw.-Nacken, bratfertig mariniert
 100 g **0,69 €**

Krakauer im Ring
 100 g **0,89 €**

Ab Donnerstag: Bratwurstschnecken
 mit Naturgewürzen, fein gewürzt

2x in Wermelskirchen:
 Telegrafstraße 42, T. 02196/97997
 Eich 46, T. 02196/6159
 In Burscheid: Hauptstraße 18, T. 02174/8317
 Betriebsbüro: Kölner Straße 40, T. 02196/6221

daum & eickhorn
 fleischwaren